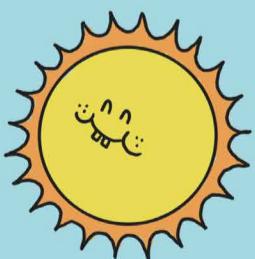


S
R
Ö
B

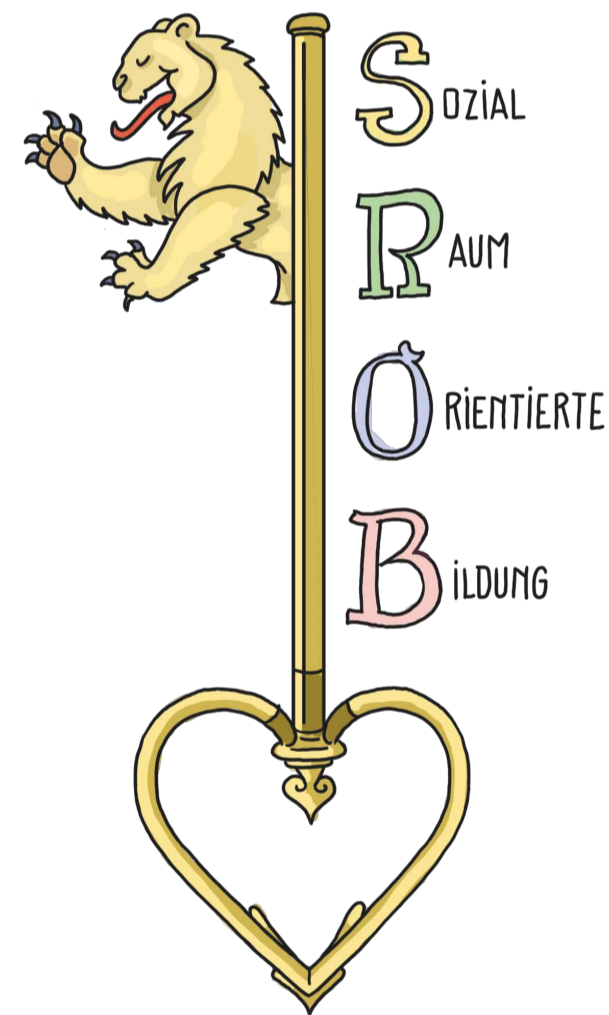
SOZIAL
RAUM
ORIENTIERTE
BILDUNG

Konnektivität
Neo Ökologie
New Work
Urbanisierung
Mobilität



Sozial Raum Orientierte Bildung

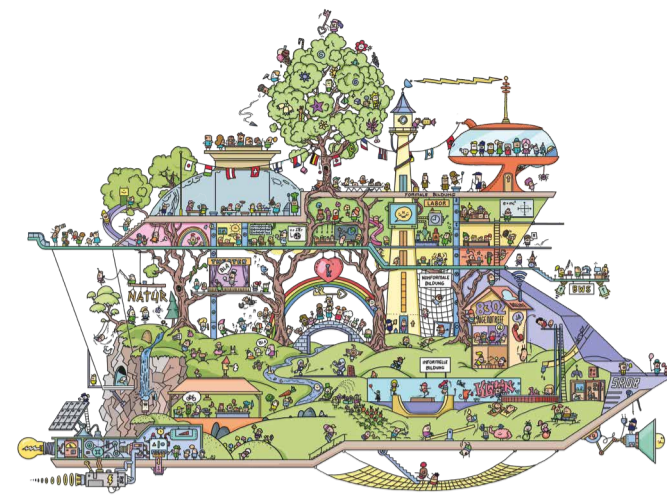
DER SCHLÜSSEL ZUR
GANZHEITLICHEN ENTWICKLUNG UND
FÖRDERUNG UNSERER KINDER



Die sozialraumorientierte Bildung in Kloten richtet ihre Handlungen und Aktivitäten nach den Bedürfnissen der Kinder und Familien aus, die im Sozialraum leben, und berücksichtigt die Ressourcen vor Ort. Die Sozialraumorientierung ist ein ganzheitliches Handlungskonzept, das an lokale Strukturen und kleinräumige Förder- und Unterstützungsangebote anknüpft. Das Ziel ist es, den Menschen ein Gemeinschafts- und Zugehörigkeitsgefühl zu vermitteln und damit die Integration aller zu unterstützen.

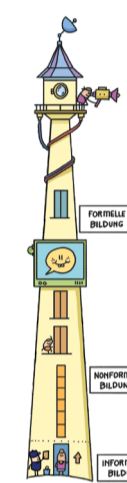
Dabei verfolgen wir folgende Ziele:

- Alle Akteure übernehmen gemeinsam die Verantwortung für das Aufwachsen der Kinder und Jugendlichen.
- Die internen und externen Akteure im Sozialraum arbeiten vernetzt.
- Die Teilnahme und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben von allen Kindern und Jugendlichen und deren Familien ist in Kloten gesichert.
- Der Integration von Kindern und Familien aus bildungsfernen Schichten oder mit Migrationshintergrund wird besondere Beachtung geschenkt.
- Die Schulanlagen werden zu Begegnungsorten.



VERNETZTE BILDUNG

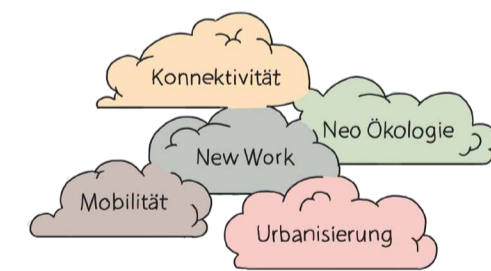
Unser Verständnis von Bildung beinhaltet die formale Bildung (Schule), die nonformale Bildung (zielgerichtetes Lernen ausserhalb der Schule) und die informelle Bildung (nicht zielgerichtetes Lernen im Alltag, Familie und Freizeit).



LEUCHTTURM

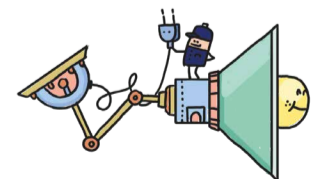
Mit einer engen Vernetzung und Zusammenarbeit der drei Bildungsebenen und einem gemeinsamen Bildungsverständnis sorgen wir* für eine ganzheitliche Entwicklung unserer Kinder mit dem Ziel, für Familien zu einem überdurchschnittlich attraktiven Wohnort zu werden.

- * Interne Akteure: alle Primar- und Sekundarschulen, BWS, Musikschule, Jugendarbeit, Schulsozialarbeit, Schulpsychologischer Dienst, Frühe Förderung, Schulhorte und Krippe Looren sowie die Stadtverwaltung.
- * Externe Akteure: Vereine, Gewerbe, Politik, Freizeitangebote, Bevölkerung und Kirchen.



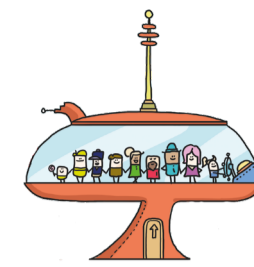
Megatrends

Unser Bildungsverständnis berücksichtigt gesellschaftliche Entwicklungen und besticht durch unsere hohe Anpassungsfähigkeit.



Innovativ – zukunftsorientiert – einen Schritt voraus

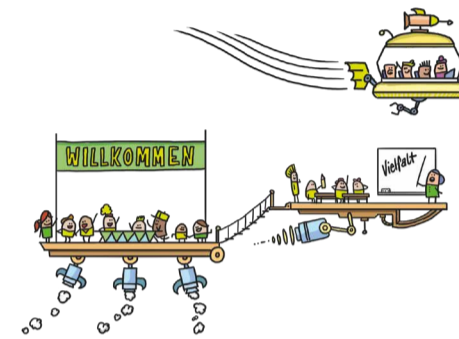
Wir entwickeln eigene Lösungen und beteiligen uns aktiv und früh an Neuentwicklungen. Wir feiern Erfolge gemeinsam und sehen Fehler als wichtige Hinweise für die Weiterentwicklung.



Gemeinsame Verantwortung und Entwicklung

Alle Akteure im Sozialraum tragen die Verantwortung gemeinsam und helfen aktiv bei der Weiterentwicklung mit.

«Für die Erziehung eines Kindes braucht es ein ganzes Dorf.»
afrikanisches Sprichwort



Willkommenskultur – Integration

Wir sind uns der hohen Fluktuation in der Bevölkerung bewusst. Deshalb schaffen wir eine Atmosphäre, in der sich alle willkommen fühlen. Mit einem breiten Angebot an Deutsch- und Integrationskursen, Familienbesuchen, Anlässen und Begegnungsmöglichkeiten im Sozialraum und einem aktiven Vereinsnetz helfen wir Neuankommen, sich rasch einzuleben und neue Beziehungen zu knüpfen.



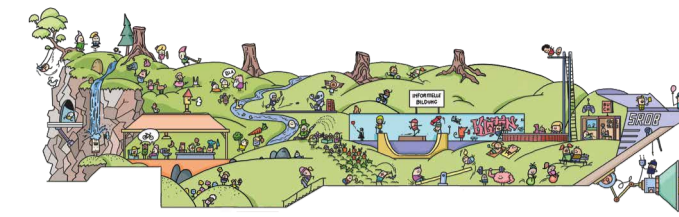
Kulturelle Vielfalt – unsere Stärke

Unsere Kinder wachsen in einem integrativen Umfeld der sprachlichen und kulturellen Vielfalt auf. Sie erlernen damit wichtige Kompetenzen, um sich in der multinationalen und vernetzten Gesellschaft erfolgreich zu bewegen.



Offene Schule – Quartierentwicklung

Unsere Schulanlagen sind auch Quartiertreffpunkte und stehen unseren Kindern, Eltern und Nachbarn zur Nutzung offen.



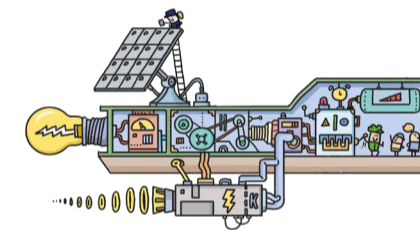
Öffentlicher Raum als Gestaltungsraum

Auch die öffentlichen Plätze stellen wir unseren Kindern und Jugendlichen zum Bespielen und Mitgestalten zur Verfügung.



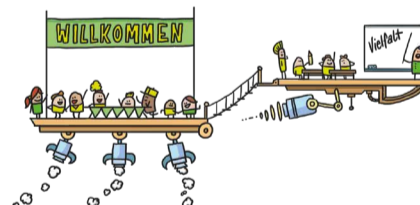
Natur als natürlicher Bildungsraum

Kloten verfügt über grosszügige Grünflächen. Wir beziehen diese in unsere Arbeit mit ein und schaffen damit für unsere Kinder einen nachhaltigen Bezug zur Natur.



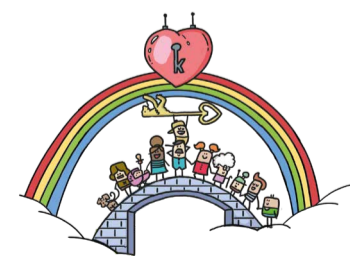
Ökologisches Bewusstsein

Wir fördern das ökologische Bewusstsein bei unseren Kindern durch vorbildliches Handeln, durch Wissensvermittlung und durch den Bezug zur Natur.



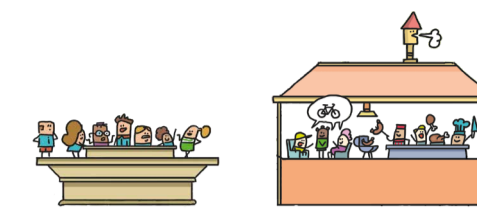
Vernetzte Freizeitgestaltung

In enger Zusammenarbeit mit den Klotener Vereinen ermöglichen wir allen Kindern eine ihren Stärken und Interessen entsprechende Freizeitgestaltung vor Ort.



Wir leben Gemeinschaft

Wir schaffen aktiv Gelegenheiten innerhalb und ausserhalb der Schule, Gemeinschaft und Zugehörigkeit zu erleben, z. B. mit kostengünstigen Freizeitkursen und Winter- und Musiklagern.



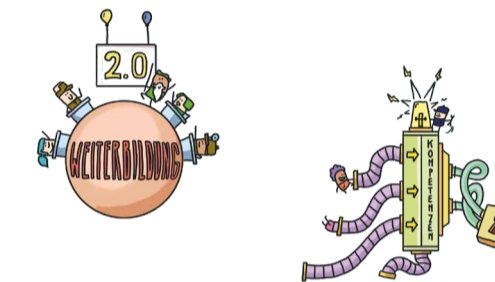
Partizipation

Wir beziehen unsere Kinder, Eltern und Mitarbeitenden bei Projekten mit ein. Dabei fördern wir die Eigeninitiative und Selbstwirksamkeit unserer Kinder und geben ihnen eine Stimme.



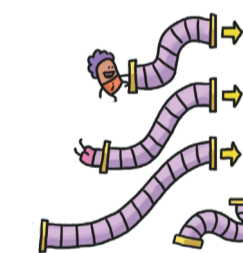
Handlungsorientiertes Lernen

Wir ermöglichen auf allen Bildungsebenen spielendes, forschendes und experimentierendes Lernen.



Kompetenzen – Stärkenorientierung

Wir orientieren uns an den Stärken unserer Kinder und unserer Mitarbeitenden und fördern die individuellen Kompetenzen jedes Einzelnen.



Unterschiedliche Bildungswege – Durchlässigkeit

Wir schaffen Strukturen über alle Bildungsstufen hinweg, die jedem Kind seinen individuellen Bildungsweg ermöglichen.



Kreativität – Potenziale fördern

Wir schaffen Räume für kreative Ideen und Projekte. Wir fördern und entwickeln die Potenziale unserer Kinder und Mitarbeitenden individuell.



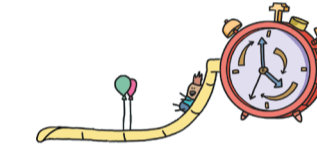
Einsatz digitaler Medien

Unsere Kinder lernen früh den verantwortungsvollen und kompetenten Umgang mit digitalen Medien. Dadurch verfügen sie gegenüber anderen Schulabgänger über einen Vorsprung beim Eintritt in die Berufswelt.



Inklusion

Integrationsfähigkeit hängt in unserem Verständnis nicht vom einzelnen Kind ab, sondern von der Tragfähigkeit unseres Bildungsraums. Wir sorgen für die notwendigen Ressourcen.



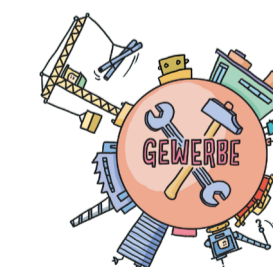
Zeit für Entwicklung

Wir geben Zeit für Entwicklung und respektieren den individuellen «Entwicklungsplan» jedes Kindes / jeder Familie.



Auffangnetz – kein Kind bleibt zurück

Wir fangen auf und geben Chancen mit dem Ziel, individuelle Perspektiven zu bieten. Dabei lassen wir auch Umwege zu und gehen neue Wege. Die konstruktive Kooperation der Eltern ist dabei unabdingbar.



Zusammenarbeit mit dem Gewerbe

Wir suchen aktiv die enge Zusammenarbeit mit dem hiesigen Gewerbe, um unseren Jugendlichen realistische Perspektiven bei der Berufswahl zu ermöglichen.



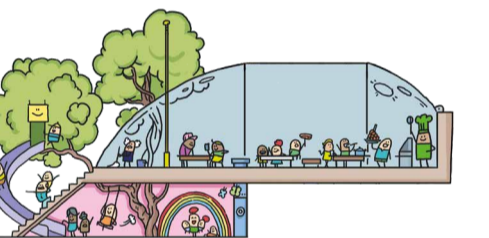
Kind im Mittelpunkt

Fachspezifische Dienste und Fachpersonen unterstützen Eltern, Kinder und Mitarbeitende mit dem Ziel, eine optimale Entwicklung des Kindes zu ermöglichen.



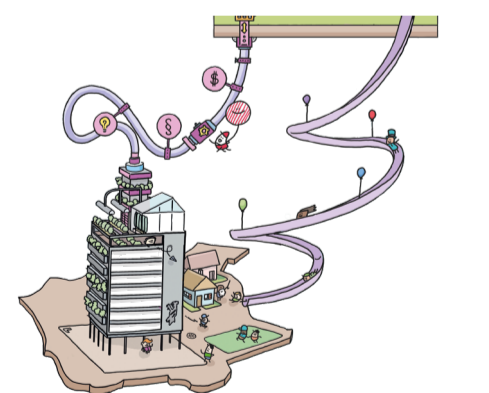
Frühe Förderung

Wir ermöglichen allen Familien mit Kindern von 0 bis 4 Jahren Zugang zur frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung, unabhängig von ihrer Herkunft. Wir stützen uns dabei auf unser Primokizkonzept und entwickeln dieses bedürfnisgerecht weiter.



Vereinbarkeit Familie und Beruf

Wir unterstützen Familien mit einem breiten und qualitativ hochstehenden Betreuungsangebot vor Ort. Dabei berücksichtigen wir die unregelmässigen Arbeitszeiten unserer Eltern sowie die finanziellen Möglichkeiten.



Verbindung zur Stadt

Wir sind ein Teil der Stadt Kloten und orientieren uns an der Strategie der Stadt Kloten und an den finanziellen und gesetzlichen Rahmenbedingungen, die uns die Stadt Kloten und der Kanton Zürich zur Verfügung stellen.



STADTKLOTEN